



"Junges Theater" der Schönbuchbühne begeistert mit "Das Gasthaus an der Schaich"

Rasender Applaus nach turbulenten zwei Stunden



Schon wieder einem Opfer das Lebenslicht ausgeblasen im "Sündenpfuhl" Weil im Schönbuch.

„Die Lösung des Falles liegt am Amazonas!“ Oder doch direkt von der eigenen Haustür? Mit der Krimikomödie "Das Gasthaus an der Schaich" begeisterte das "Junge Theater" der heimischen Schönbuchbühne am Wochenende gleich zweimal restlos und erntete nach zwei turbulenten Stunden auf der Bühne des Turnerheims rasenden Applaus.

Nora Hentschel, Laura Schanz, Carolin Weinberger und Tim Frank, alle zwischen 14 und 21 Jahre jung, sind die Protagonisten in den rund 40 unterschiedlichen Rollen des Stückes in Anlehnung an den Edgar Wallace-Klassiker "Das Gasthaus an der Themse", das adaptiert vom Autor Stefan Schroeder und in Weil auf die Bühne gebracht von Regisseur

Andreas Lachenmayer, die Morde kurzerhand an den Schönbuchrand verlegt. Und so tummelten sich im Turnerheim Charaktere wie Juwelier Tropfel oder Rechtsanwalt Dörschach, von denen manch einer hinterrücks getroffen vom Giftpfeil aus einem Blasrohr sein Leben aushauchte. "Diese Stadt ist ein Sündenpfuhl", entfuhr es angesichts so viel krimineller Energie Polizeipräsident Archibald. Lange tappten dessen Mitarbeiter Inspektor Platt und seine Assistentin Derrick im Dunkeln, bis sie dem mörderischen Treiben doch noch ein glückliches Ende bereiten konnten.

Aufführungen auch am 11. und 12. Mai

Die Auflösung des hochspannenden Kriminalfalles? Wird natürlich an dieser Stelle nicht verraten! Schließlich gastiert das "Junge Theater" der Weiler Schönbuchbühne mit zwei weiteren Aufführungen von "Das Gasthaus an der Schaich" auch am kommenden Wochenende (11./12. Mai) - jeweils um 20 Uhr (Einlass 19 Uhr) - im Turnerheim. „Es hat sich bestimmt herumgesprochen, dass sich ein Besuch lohnt“, weiß Schönbuchbühnen-Vorstand Jürgen Ehmann aus Erfahrung früherer Stücke um die zunehmende Resonanz bei den auf eine Premiere folgenden Darbietungen. Karten gibt es im Vorverkauf bei der Postfiliale, in der Ortsbücherei Weil im Schönbuch oder an der Abendkasse.

Weitere Informationen:

www.schoenbuchbuehne.de



Die vier Nachwuchsschauspieler Tim Frank, Carolin Weinberger, Nora Hentschel und Laura Schanz (von links nach rechts) brannten und brennen auf der Bühne ein Feuerwerk ab.